

Curriculum Geschichte – Jahrgangsstufe 6



Stundenvolumen	Unterrichtsvorhaben und Schwerpunkte	Themen	Kompetenzen laut KLP	Medienkompetenzen
Insg. ca. 16 Std.	<p>1. Mensch – Kultur – Zivilisation</p> <ul style="list-style-type: none"> - Älteste Spuren der Menschen – Einführung in den Geschichtsunterricht - Auf den Spuren unserer Vorfahren - Altsteinzeitliche Lebensformen und neolithische Revolution - Wie entwickelt sich eine Hochkultur? – Beispiel Ägypten 	<ol style="list-style-type: none"> 1. UE: Zeugen der Vergangenheit – Quellen und Quellenarten sowie ihre Bedeutung für den Geschichtsunterricht 2. UE: Vor Chr. und nach Chr. – Beispiele für ausgewählte Zeitorientierung zur Evozierung des Zeitgefühls 3. UE: Überleben in der Altsteinzeit – Die Bedeutung des Jagens und Sammelns für die Entwicklung der Menschheit 4. UE: Die Menschen werden Bauern – Die Landwirtschaft als Erleichterung des Alltags der Menschen in der Jungsteinzeit 5. UE: Welche Wirkmacht hatte der Nil für die Entstehung Ägyptens? 6. UE: Zeugen für die Ewigkeit – Die Arbeit von Archäologen am Beispiel der Erschließung der Pyramiden von Gizeh 7. UE: Götter, Pharaonen und das einfache Volk – Arbeit, Leben und Religion in der ägyptischen Hochkultur 	SK 3 MK 8 SK 1 SK 2 SK 4 MK 13 SK 10 MK 6 MK 15 SK 1 MK 14 MK 2 SK 5 MK 1 MK 13	UV 1: Älteste Spuren der Menschen – Einführung in den Geschichtsunterricht Zeugen der Vergangenheit – Quellen und Quellenarten sowie ihre Bedeutung für das wissenschaftliche Arbeiten 2.3 Informationsbewertung Frühe Kulturen und erste Hochkulturen Kriminalfall „Ötzi“: Leben und Sterben in der Jungsteinzeit 2.1 Informationsrecherche 2.2 Informationsauswertung
Insg. ca. 22 Std.	<p>2. Antike Lebenswelten: Griechische Poleis und Imperium Romanum</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lebenswelt griechische Polis 	<ol style="list-style-type: none"> 1. UE: Mehr als nur ein Stadtstaat?! – die Entstehung und Funktionsweise der Polis als altgriechischer „way of life“ 2. UE: Mehr als nur Philosophen und Soldaten – die athenische Demokratie und der spartanische Militärstaat im Vergleich 	SK 7 MK 9 MK 5 SK 5 UK 5	

	<p>- Rom – vom Stadtstaat zum Weltreich</p> <p>- Herrschaft, Gesellschaft und Alltag im <i>Imperium Romanum</i></p> <p>Insg. ca. 10 Std.</p> <p>3. Was Menschen im Altertum voneinander wussten</p> <ul style="list-style-type: none"> - Weltvorstellungen und geographische Kenntnisse in Afrika, Europa, Asien - Interkulturelle Kontakte und Einflüsse (z.B. Herodot oder Feldzug und Reich Alexanders) 	<p>3. UE: Mehr als nur Sport – die olympischen Spiele als einigendes Moment der zerrissenen Poliswelt [oder: Mehr als nur ein Buch – Homers Dichtung von Göttern, Helden und Schurken als identitätsstiftendes Moment der zerrissenen Poliswelt]</p> <p>4. UE: Romulus gegen die Etrusker – die mythische und die wissenschaftliche Gründungsgeschichte Roms im Vergleich</p> <p>5. UE: Vom <i>bellum iustum</i> zur präventiven Vernichtung – die Punischen Kriege als Beispiel veränderter Kriegspolitik im Verlauf der römischen Expansion</p> <p>6. UE: Römer gegen Römer – die Krise der römischen Republik im Spiegel des „Mordfalls Caesar“ und seiner Hintergründe</p> <p>7. UE: Der augusteische Prinzipat – Ende oder Vollendung der römischen Republik?</p> <p>8. UE: Lebenswelten in einer antiken Großstadt: Unterschiede und Berührungs punkte im Alltagsleben von Senatoren, Rittern und Handwerkern</p> <p>9. UE: Menschen oder Werkzeuge? Sklaven im römischen Reich</p> <p>10. UE: Die Römer in Haltern – Soldatenleben im Außenposten des <i>Imperium Romanum</i></p> <p>Projektarbeit: Alexander der Große und der Traum vom eurasischen Großreich</p>	<p>SK 8 SK 9 HK 1</p> <p>HK 2</p> <p>MK 4 UK 1</p> <p>MK 9 MK 14 UK 2</p> <p>UK 3 UK 4</p> <p>MK 10</p> <p>SK 9 UK 5</p> <p>MK 5 MK 6</p> <p>SK 8 HK 2</p> <p>SK 6 MK 9 MK 11 MK 12</p> <p>MK 13 UK 3 HK 2</p>	<p>(Recherchebasierte) Projektarbeit Olympische Spiele: Mehr als nur Sport – Die gesellschaftliche Dimension der Olympischen Spiele im historischen Längsschnitt</p> <p>3.1 Kommunikations- und Kooperationsprozesse</p> <p>Rom – vom Stadtstaat zum Weltreich: Romulus gegen die Etrusker: die mythische und die wissenschaftliche Gründungsgeschichte Roms im Vergleich</p> <p>2.3 Informationsbewertung</p> <p>Wir erzählen Geschichte: Der Mordfall Caesar - Erstellen einer fiktiven Zeitung zum 16. März 44 v.Chr.</p> <p>4.1 Medienproduktion und -recherche</p> <p>4.2 Gestaltungsmittel</p> <p>4.3 Quellendokumentation</p>
--	--	--	---	---

Insg. ca. 22 Std.	4. Europa im Mittelalter <ul style="list-style-type: none"> - Die Grundlagen: Romanisierung, Christentum, Germanen - Lebenswelten in der Ständegesellschaft - Formen politischer Teilhabe in Frankreich, England und im römisch-deutschen Reich 	<ol style="list-style-type: none"> 1. UE: Zwischen Traditionsbewahrung und Erneuerung – Lebenswelten nach 476 2. UE: Von der Sekte zur Staatsreligion – Christen im Römischen Reich 3. UE: Von der Völkerwanderung zum fränkischen Kaisertum 4. UE: Das Leben im mittelalterlichen Dorf – Kein Platz für Veränderungen? 5. Das Leben in einer mittelalterlichen Burg: Der Adel – Ideal und Wirklichkeit 6. Das Leben im mittelalterlichen Kloster – Orte religiöser Abgeschiedenheit? 7. UE: Kaiser und Päpste: Zwei Instanzen streiten um die politische Macht 8. UE: Reich oder Territorium? – Die Fürsten im deutschen Reich 9. UE: Herrschaftsbildung im Westen Europas: Frankreich und England im Vergleich 	SK 6 MK 3 SK 5 MK 6 SK 7 MK 9 UK 2 SK 5 MK 14 UK 2 SK 5 SK 8 MK 7 UK 5 SK 5 SK 7 SK 8 MK 10 UK 3 SK 5 UK 2 HK 1 SK 5 SK 9 UK 2 UK 3 SK 4 MK 5 HK 3 SK 5 UK 2	
--------------------------	---	---	---	--



Curriculum Geschichte – Jahrgangsstufe 8

Stundenvolumen	Unterrichtsvorhaben und Schwerpunkte	Themen	Kompetenzen laut KLP	Medienkompetenzen
Insg. ca. 12 Std.	1. Was Menschen im Mittelalter voneinander wussten <ul style="list-style-type: none">- Weltvorstellungen und geographische Kenntnisse in Asien und Europa- Formen kulturellen Austauschs – weltweit: Christliche Missionierung, Pilgerreisen, Ausbreitung des Islam, Handelsreisen- Neben- und Gegeneinander am Rande des Abendlandes: Christen, Juden und Muslime	<ol style="list-style-type: none">1. UE: Im Mittelalter unterwegs: Was historische Karten erzählen2. UE: Im Mittelalter unterwegs: Was Reiseberichte erzählen3. UE: Eine Weltreligion entsteht: Der Islam im Vergleich zu Judentum und Christentum4. UE: Der Kreuzzugsaufruf Urbans als historisches Schlüsselmoment im Verhältnis von Christentum und Islam5. UE: Zwischen Konflikt und Koexistenz: Das Beispiel Al-Andalus6. UE: Der mittelalterliche Antijudaismus als Vorläufer des modernen Antisemitismus	MK6 SK 6 MK 9 MK 10 UK 2 SK 1 SK 7 MK 4 MK 5 MK 8 UK 2 SK 3 UK 1 SK 4 MK 7 UK 4	Vergleich mittelalterlicher und moderner Kommunikation sowie geographischer (Er-)Kenntnisse 1.2 Digitale Werkzeuge
Insg. ca. 16 Std.	2. Neue Welten und neue Horizonte <ul style="list-style-type: none">- Stadtgesellschaft- Renaissance, Humanismus und Reformation	<ol style="list-style-type: none">1. UE: Facettenreiches Leben in der Stadt – Die Stadtgesellschaft als Wegbereiter einer neuen Zeit2. UE: Die Hinwendung zum Diesseits in der Wiederentdeckung des Altertums am Beispiel der Kunst3. UE: Die Selbstbesinnung des Menschen und das Aufbrechen des mittelalterlichen Weltbildes4. UE: Kirchenspaltung und ihre Folgen: Ein Werk Martin Luthers?	SK 2 SK 4 HK 1 HK 2 SK 5 MK 2 SK 3 SK 3 MK 1 MK 6 UK 1 UK 2	

	<ul style="list-style-type: none"> - Europäer und Nicht-Europäer – Entdeckungen und Eroberungen 	<ul style="list-style-type: none"> 5. UE: Hexenverfolgung? Grenzen des humanistischen Menschenbildes 6. UE: Die Person Christoph Kolumbus zwischen Entdecker und Eroberer 7. UE: Zwei Welten prallen aufeinander – Die Europäisierung der Welt zwischen „Ausbeutung“ und „Christianisierung“ 	SK 1 UK 2 UK 5	
			SK 6 SK 7 MK 9	
Insg. ca. 28 Std.	3. Europa wandelt sich: Revolutionäre, evolutionäre und restaurative Tendenzen		MK 3 MK 6 UK 6	
	<ul style="list-style-type: none"> - Absolutismus am Beispiel Frankreichs 	<ul style="list-style-type: none"> 1. UE: Absolutistische Herrschaftsauffassung im Spiegel zeitgenössischer Kunstformen 2. UE: Merkantilismus, Bürokratie, Militär als Säulen absolutistischer Herrschaft 3. UE: Die Aufklärung: Entscheidende Voraussetzung für die Französische Revolution? 4. UE: Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit zwischen Anspruch und Wirklichkeit? 5. UE: Napoleon: Vollender oder Totengräber der Französischen Revolution 	SK 2 SK 5	Herrscherbilder damals und heute: Analyse von Bildsprache und Ikonographie frühneuzeitlicher und moderner Herrscherbilder
	<ul style="list-style-type: none"> - Französische Revolution 	<ul style="list-style-type: none"> 6. UE: Deutschland auf dem Weg zur Einheit in Freiheit – die nationale Frage vom Wiener Kongress bis zur Revolution 1848/49 7. UE: Deutsches Kaiserreich: Einheit auf Kosten von Freiheit? 8. UE: Fallbeispiel Ruhrgebiet – Unternehmer prägen einen Industriestandort 9. UE: Folgen der Industrialisierung damals und heute – Dimensionen und Lösungsversuche sozialer und ökologischer Fragen 	SK 4 UK 1	5.3 Identitätsbildung
	<ul style="list-style-type: none"> - Revolution in Deutschland 1848/49 und deutsche Einigung 1871 		SK 2 MK 9	
	<ul style="list-style-type: none"> - Industrielle Revolution – an einem regionalen Beispiel 	<ul style="list-style-type: none"> 6. UE: Deutschland auf dem Weg zur Einheit in Freiheit – die nationale Frage vom Wiener Kongress bis zur Revolution 1848/49 7. UE: Deutsches Kaiserreich: Einheit auf Kosten von Freiheit? 8. UE: Fallbeispiel Ruhrgebiet – Unternehmer prägen einen Industriestandort 9. UE: Folgen der Industrialisierung damals und heute – Dimensionen und Lösungsversuche sozialer und ökologischer Fragen 	SK 3 SK 4 MK 5 UK 4	
			SK 8 MK 1 UK 3	
			MK 11 HK 3	
			SK 4 MK 6	

Insg. ca. 14 Std.	4. Imperialismus und erster Weltkrieg <ul style="list-style-type: none"> - Triebkräfte imperialistischer Expansion - Imperialistische Politik in Afrika und Asien - Großmacht-Rivalitäten - Merkmale des Ersten Weltkriegs 	<ol style="list-style-type: none"> 1. UE: Wurzeln des Imperialismus zwischen ökonomischen Interessen und religiösem Sendungsbewusstsein? 2. UE: Die Niederschlagung des Herero-Aufstands als Beispiel brutaler Kolonialpolitik 3. UE: British India: Die „informelle Herrschaft“ als alternative Kolonialpolitik? 4. UE: Eine Folge deutscher Weltmachtpolitik? - Ursachen, Auslöser und Verlauf des Ersten Weltkriegs 5. UE: Der erste Weltkrieg als „moderner Krieg“ – eine berechtigte Bezeichnung? 	SK 1 SK 2 MK 5 SK 7 UK 6 SK 4 MK 6 MK 9 SK 2 MK 9 UK 2 SK 4 MK 6 MK 7	<p>Merkmale des Ersten Weltkriegs Antworten auf die Kriegsschuldfrage: Lehrbuch vs. Geschichtsmagazin vs. Internet 5.1 Medienanalyse</p> <p>Imperialismus und Erster Weltkrieg: Fake News, Filterblase, Propaganda? Der Kampf um die Meinungshoheit im Spiegel von Plakaten, Presse und politischer Rede 2.3 Informationsbewertung</p>
--------------------------	---	---	--	--

Curriculum Geschichte – Jahrgangsstufe 9



Stundenvolumen	Inhaltsfeld und Schwerpunkte	Themen	Kompetenzen laut KLP	Medienkompetenzen
Insg. ca. 12 Std.	<p>1. Neue weltpolitische Koordinaten zu Beginn des „kurzen 20. Jahrhunderts“</p> <ul style="list-style-type: none"> - Russland: Revolution 1917 und Stalinismus - USA: Aufstieg zur Weltmacht 	<ol style="list-style-type: none"> 1. UE: Das Jahrhundert der Ideologien: Grundzüge von Kommunismus und Kapitalismus im Vergleich 2. UE: Die russische Revolution: Politische Umsetzung einer sozial-philosophischen Utopie? 3. UE: Von Lenin zu Stalin: Merkmale eines totalitären Systems 4. UE: Kurze Geschichte der USA: Von der Freiheitsnation zur politisch-ökonomischen Großmacht 5. UE: Epochenjahr 1917: Der Kriegseintritt der USA und die Verschiebung der globalen Machtkonstellation 	SK 4 SK 5 MK 5 MK 9 UK 2 UK 4 SK 1 SK 3 SK 8 MK3 MK 6 SK 3 MK 5 UK 1 SK 1 MK 11 HK 3 SK 1 MK 5	
Insg. ca. 30 St.	<p>2. Vergangenheit, die nicht vergeht: Nationalsozialismus und Zweiter Weltkrieg</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Zerstörung der Weimarer Republik - Das nationalsozialistische Herrschaftssystem; Individuen und 	<ol style="list-style-type: none"> 1. UE: Ende des Krieges und Beginn der Krise? Politische Belastungen des ersten deutschen Demokratieveruchs 2. UE: Die Weimarer Verfassung und die politische Landschaft: ein Fortschritt mit verhängnisvollen Schwächen 3. UE: Zwischen politischer Krise und gesellschaftlicher Modernität: Die ambivalenten 20er Jahre 4. UE: Hitler und die NSDAP: Totengräber der krisengeschüttelten Republik 5. UE: Von der Machtübertragung zur Machtergreifung: Maßnahmen auf dem 	SK 3 SK 5 MK 3 UK 2 MK 6 MK 9 SK 2 MK 6 HK 1 SK 1 SK 4 SK 5 MK 6 UK 2 SK 8 MK 5	Die NS-Propaganda: Meinungsmache, Hetze und Wählerbeeinflussung in Bild, Ton und Film 2.1 Informationsrecherche 2.2 Informationsauswertung 2.3 Informationsbewertung 3.3 Kommunikation und Kooperation in der Gesellschaft

	Gruppen zwischen Anpassung und Widerstand	Weg zum gleichgeschalteten Führerstaat 6. UE: „Volksgenossen“ oder „Gemeinschaftsfremde“? Einbindung und Ausgrenzung als Grundpfeiler der NS-Ideologie 7. Nicht alle waren Nazis. Formen des Widerstands von passiver Resistenz bis hin zum versuchten Attentat 8. UE: Von Ausgrenzung über Entrechtung bis hin zur Deportation: Einzelschicksale erzählen über einen beispiellosen Genozid 9. UE: Vom „Blitzkrieg“ zum „Vernichtungskrieg“ – der 2. Weltkrieg zwischen Propaganda und Wirklichkeit 10. UE: Können Deutsche zu Opfern werden? Recht und Unrecht im Bombenkrieg und Vertreibung 11. Von der „Stunde Null“ bis heute: Umgang mit „Vergangenheit, die nicht vergehen will“	SK 4 SK 8 MK 10 UK 2 MK 2 MK 9 UK 1 SK 8 MK 6 UK 4 UK 6 SK 5 MK 3 MK 6 SK 7 MK 6 MK 9 UK 6 UK1 UK2 UK4	5.1 Meinungsbildung
Insg. ca. 20 Std.	3. Vom Weltkrieg zum Kalten Krieg, von der Teilung zur Einheit - Aufteilung der Welt in „Blöcke“ mit unterschiedlichen Wirtschafts- und Gesellschaftssystemen - Gründung der Bundesrepublik, Westintegration, deutsche Teilung	1. UE: Aus Alliierten werden Feinde: Meilensteine auf dem Weg zur bipolaren Weltordnung 2. UE: Geteilter Neubeginn: Die Gründung der Bundesrepublik auf den Trümmern der Weimarer Republik 3. UE: Wiedervereinigung passé? Die Vertiefung des innerdeutschen Grabens als Preis der Westintegration 4. UE: Alltag in West und Ost: Lebenswelten in BRD und DDR	SK 1 SK 5 MK 5 UK 2 SK 2 MK 6 UK 4 SK 3 MK 5 MK 11 UK 2 SK 2 HK 1 HK 2 SK 2 SK 7 MK 4 UK 4	

	<ul style="list-style-type: none"> - Zusammenbruch des kommunistischen Systems, deutsche <i>Einheit</i> - Transnationale Kooperation: Europäische Einigung und Vereinte Nationen <p>12. Was Menschen früher voneinander wussten und heute voneinander wissen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erfindung des Buchdrucks und digitale Revolution oder: - Reisen früher und heute oder: - Selbst- und Fremdbild in historischer Perspektive 	<ol style="list-style-type: none"> 5. UE: Kennedy, Brand, Gorbatschow: Galionsfiguren eines langsamens Wandels 6. UE: Zusammenbruch oder Revolution? Ursachen, Entwicklungen, Entscheidungsträger im Epochenjahr 1989/90 7. Nie mehr eine geteilte Welt? Die Idee der „einen Welt“ und ihre versuchte Institutionalisierung in den Vereinten Nationen <p>Projektarbeit: Die Welt schrumpft und alle wissen alles – Kommunikationsmedien und Mobilität verändern die Welt</p>	SK 3 SK 4 MK 6 UK 6 SK 4 MK 4 SK 8 MK 5 MK 6 HK 3	5.1 Medienanalyse 5.2 Meinungsbildung 5.3 Identitätsbildung
--	--	---	--	--